

Kapitel	Thema bzw. Ergebnis der gemachten Erfahrung „unter der Sonne“	
1	<b>Einleitung:</b> Es gibt nichts Neues unter der Sonne	
2,1-11	<b>Welchen bleibenden Wert ...</b>	... hat die <b>Freude im Leben</b> auf dieser Erde ?
2,12-26		... hat es, wenn man sich abmüht und anschließend <b>alles einem anderen überlassen</b> muss ?
3,1-15		... hat die Mühe, wenn der Mensch die <b>Zeiten</b> nicht in seiner Hand hat? Alles hat seine Zeit.
3,16 – 4,6		... hat die Mühe, wenn sie durch <b>Unrecht</b> beeinträchtigt wird (Gerechtigkeit vs. Ungerechtigkeit) ?
4,7-12		... hat die Mühe, wenn man <b>keinen Zweiten</b> hat, mit dem man die Ergebnisse teilen kann ?
4,13-16		... haben die <b>höchsten Positionen</b> der Welt, wenn sie nur kurz andauern ?
4,17-5,6		... haben <b>viele Worte</b> , da sie meist spontan und unüberlegt sind ?
5,7 - 6,12		... haben <b>Reichtum</b> und <b>Gewinn</b> ?
7,1-22	Welche Charakterzüge trägt die <b>Weisheit</b> ?	
7,23 - 8,9	<b>Zwischenfazit:</b> Weisheit ist nicht zu finden – überall ist Verdorbenheit des Menschen.	
8,10-17	<b>Welchen bleibenden Wert ...</b>	... hat die <b>Gerechtigkeit</b> , wenn sie kein <b>langes Leben</b> garantiert ?
9,1-10		... hat die Mühe, wenn <b>alle dasselbe Schicksal</b> trifft ?
9,11-12		... hat die Mühe, wenn der Mensch seinen <b>Erfolg nicht in seiner eigenen Hand</b> hat ?
9,13 – 10,3		... hat die Mühe, wenn das, was man in Weisheit aufbaut, <b>von Torheit verdorben</b> wird ?
10,4-20		... hat die Mühe, wenn die <b>Torheit mächtig und sehr verbreitet</b> ist ?
11-12		Arbeitsleben, Jugend, <b>Schlussfolgerungen</b>